

von neuen geschworen damit nachkommen und darunter  
Keinen Menschen zur Ungebühr despectiren wollen, al-  
lerunterthänigst Bittende, zum Fall ich die Sache nicht  
eigentl. getroffen, dennoch meine allerunterthänigste, ge-  
treuste reine Affection darob allergn. zu erkennen und zu  
gedenken, daß ich kein Hochgelehrter, sondern ein gu-  
ter, armer Cavallier bin, will mich derowegen aller  
Bestverständigen Urthel um so viel mehr gerne unterwerffen,

Sw. Keyserl. May. hat mir unter vielen auch diese  
allergnädigst hohe Ehre angethan, daß Sie gegen mich  
wegen ihrer Intention, so Sie bei diesem Kriegswesen  
allerwege geführt und bis an Ihrem letzten Odem zu  
mainteniren gemeint, allergnädigst heraus und loßgan-  
gen, die diese gewesen; Diweil unmöglich wäre, daß

---

funfzig Mann auf einem Posten vorzüglich gut, durchlief die un-  
tergeordneten Militairgrade schnell, wurde 1622 Oberster, 1625  
vom Kaiser zum Freiherrn von Koschitz und Groß-Lipman ernannt,  
1632 General-Feldmarschall, fiel bei Wallenstein in Ungnade  
und wurde im J. 1634 bei Landshuth in Baiern — ob durch Freun-  
des oder Feindes Kugel, ist ungewiß — erschossen. S. Pufen-  
dorf Schweb. Kriegsgesch. Joann. Cluver. Epit. Hist. I. II.  
app. Theatrum europ. T. I. II. Obgleich nicht für die Wis-  
sensschaften eigentlich gebildet, vereinte er doch viele gründliche  
Sprachkenntnisse mit einer glücklichen Beurtheilungskraft. Durch  
aufmerksame Beobachtungen auf seinen Reisen, Umgang mit  
Studenten und Gelehrten, theils durch Besizung einer eigenen  
(sein Vermögen und seine schönen Bücher hatte er größtentheils  
in Italien zusammengehäuft und die fürstl. mantuanische herrliche  
Bibliothek, welche er sich auch zu verschaffen gewußt und da die sel-  
tensten Handschriften erhielt, erbte nach seinem Tode dessen Better  
Johann Merco Ultringer, Bischof zu Sekkau.) und Benutzung frem-  
der Bibliotheken hatte sich sein Geist vortheilhaft entwickelt, und im  
schriftlichen Vortrage zeigte er eine zu seinen Zeiten ungewöhnliche,  
fast bewunderungswerthe Gewandtheit. Als Soldat war er schlau,  
vorsichtig, erfahren in Entwerfung eines Plans und rasch in dessen  
Ausführung, nur Schade, daß seine Indolenz gegen seine Unter-  
gebenen, Geiz und Grausamkeit — wie schon eingänglich bemerkt  
worden — jene seine Vorzüge verdunkelten.